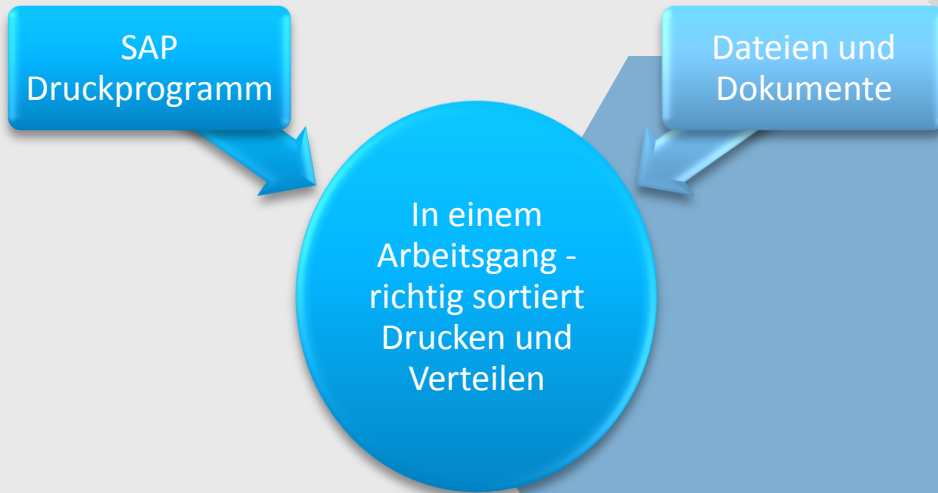


[Lösungen](#) • [Fakten](#) • [Technologie](#) • [Nutzen](#) • [FAQ](#)

SAP KOMPLETTDRUCK:  
FORMULARE UND ANHÄNGE  
PROZESSORIENTIERTE  
UNTERLAGENBEREITSTELLUNG



## SAP Druck – Formulare und Anhänge

Für einen SAP Geschäftsprozess gibt es Druckprogramme, die Formulare und Listen erzeugen.  
 Dazu sollen verbundene Dokumente, die als Datei vorliegen, mit ausgegeben werden.  
 Dies soll ohne weiteren Auswahl- und Sortieraufwand in einem Arbeitsgang geschehen.  
 Der Prozess soll schneller, sicherer und wirtschaftlicher werden.

## Zielgruppe

- Diese Solution Facts richten sich an:
- SAP Implementierungspartner
  - SAP Lösungsarchitekten
  - SAP Basisbetreuer
  - Geschäftsprozessverantwortliche
  - Mitarbeiter, die Firmenprozesse optimieren wollen

## Das Prinzip

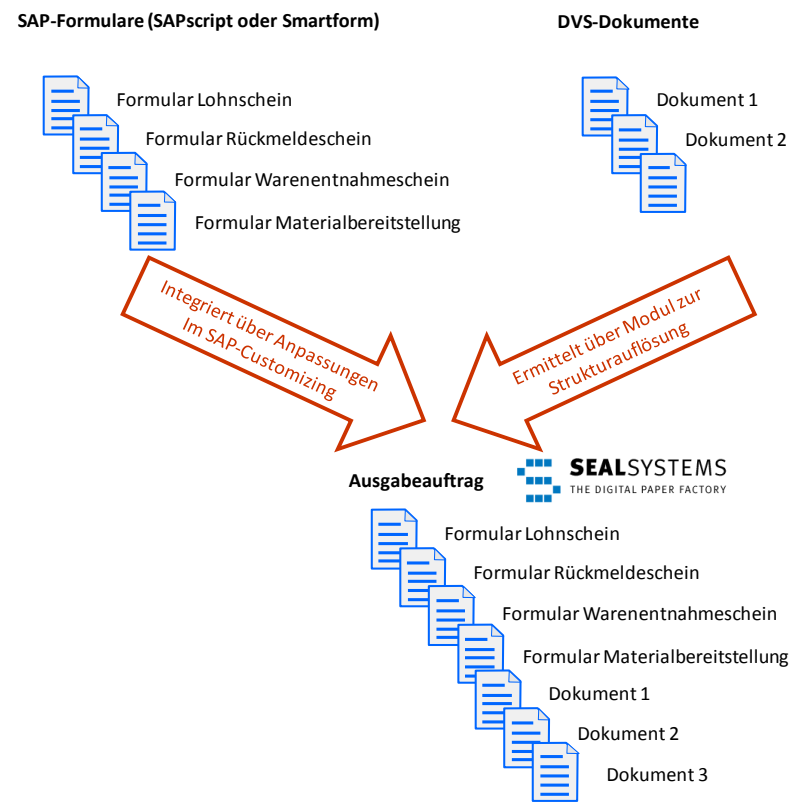


## Beispiele

- Alle Zeichnungen und Anweisungen für einen Fertigungsauftrag
- Bestellpapiere zusammen mit Ausschreibungs- und Bestellunterlagen
- Rechnungen mit eingescannten Leistungsnachweisen
- Instandhaltungsaufträge mit komplettem Workpackage
- Versandunterlagen mit allen Begleitpapieren

## Formulare und Anhänge zusammenführen

Beispiel Fertigungsauftrag:



### Dokumentensuche: es gibt 2 Methoden

Es gibt 2 Implementierungsalternativen, um die richtigen Dokumente zu finden und dem Ausgabeprozess zuzuführen:

- Kunden-/Projektspezifisches Programm
- Fertige Absammeltransaktionen von SEAL Systems: SEAL Document Collector

Beide Vorgehensweisen lassen sich mit den Ausgabealternativen Direct Print und Ausgabemanagement (s.u.) kombinieren.

Die bewährten SEAL Absammeltransaktionen zur Dokumentensuche ersparen Spezifikations- und Implementierungsaufwand. Umfangreiche Einstellungs- und Konfigurationsmöglichkeiten schützen die Investition bei sich ändernden Anforderungen und Umgebungen.

Dokumente suchen und Auftrag zusammenstellen	SEAL Ausgabe-management	SEAL Direct Print for SAP
<b>Absammeltransaktion</b>	✓	✓
<b>Kundenentwicklung</b>	✓	✓

### Ausgabe: es gibt 2 Methoden

Es gibt zwei Architekturalternativen, die beide zum gewünschten Ergebnis führen – Dokumente und Druckprogrammausgaben zusammen zu führen und druckbar machen:

- SEAL Direct Print for SAP - die Dokumenten werden am Desktoparbeitsplatz zusammengestellt, verarbeitet und ausgegeben
- PLOSSYS Ausgabemanagement von SEAL Systems mit integrierter Dokumenten- und Formularausgabe

### Viele Standardverfahren für automatische Dokumentensuche

Lieferbare SEAL Systems Standardtransaktionen

Deutsch	Englisch
Faktura / Rechnung	Billing Document
Materialstückliste	Bill of material
Änderungsstamm	Change number
Dokumenthierarchie	Document hierarchy
Dokumentstückliste	Document sub assembly
Technischer Platz	Functional location
Generische Verarbeitung	Generic processing
Installation (IBASE)	IBASE
Materialbeleg	Material document
Auslieferung	Outbound delivery
Bestellung/Einkaufsbeleg	Purchase order
(Bestell-)Anfrage	Request for quote
(Bestell-)Anforderung (BANF)	Purchase requisition
Kundenauftrag	Sales order (sales and distrib. doc.)
Projektstückliste	WBS BOM
Prozessauftrag	Process order
Instandhaltungsauftrag	Plant maintenance
Fertigungsauftrag	Production order
Netzplan	Network
Qualitätsmeldung	Quality notification

### Vorteile / Nutzen

Wiederkehrende Prozesse zur Unterlagenbereitstellung lassen sich **sehr wirtschaftlich** gestalten. Vielfache Such- und Sortierarbeiten entfallen. Das separate Drucken von Dokumenten wird überflüssig.

Die **Qualität des Prozesses** steigt, da automatisiert die verbundenen Dokumente hinzugefügt werden.

**Elektronische Verteilverfahren** ersetzen Papierdruck und Postversand.

Praxiserfahrungen zeigen, dass die Produktivitätssteigerung zu einer **Amortisationszeit von weniger als 12 Monaten** führt.

### Vorteile Direct Print for SAP

Beide Verfahren nutzen die gleichen Absammelverfahren zur Dokumentenidentifikation und die gleichen Zugriffsmethoden. Die Verarbeitung/Konvertierung/Druckaufbereitung erfolgt auf dem Anwenderarbeitsplatz. Und von dort werden die kompletten Arbeitspakete zum Drucker gesendet.

Diese Methode ist als vorteilhaft, wenn keine Serverinstallation erfolgen soll bzw. kann und wenn beispielsweise nur sehr wenige Arbeitsplätze ausgestattet werden sollen.

Zudem ist diese Lösung i.d.R. etwas kostengünstiger.

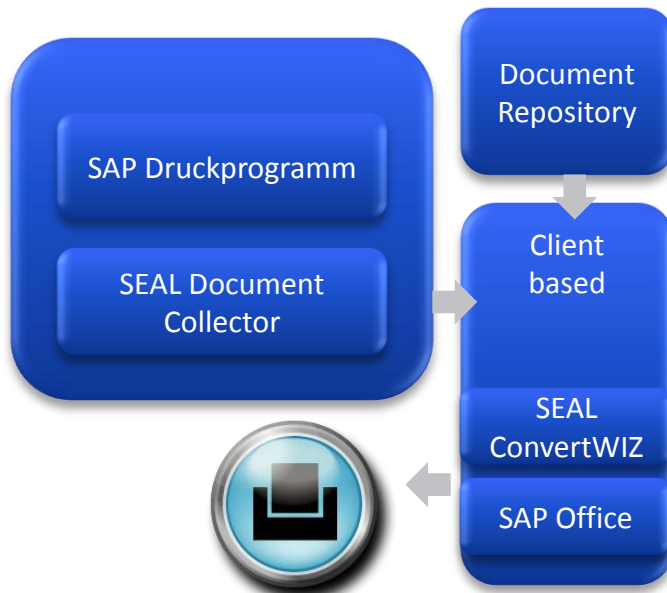
Sie wird nicht empfohlen, wenn große Dateimengen verarbeitet werden müssen oder diese Verarbeitung im Hintergrund erfolgen sollte.

### Vorteile Ausgabemanagement

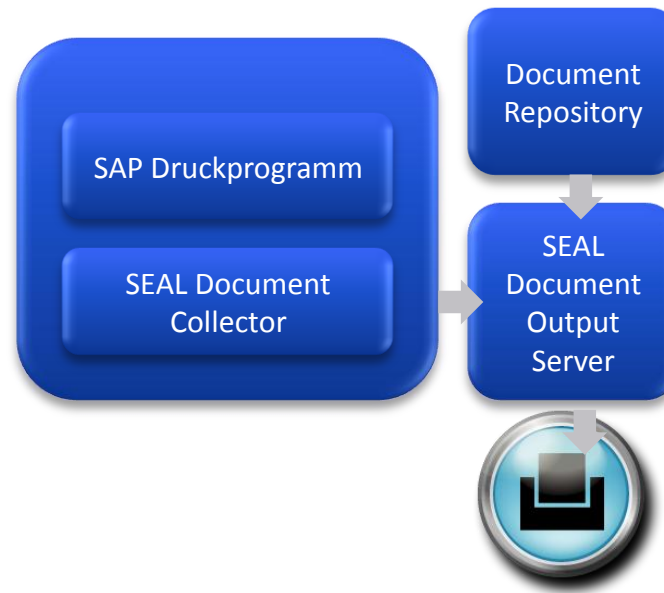
Ein Ausgabemanagementserver ist die bessere Wahl, wenn:

- zusätzliche Lenkungsinformationen wie Stempel/Wasserzeichen aufgebracht werden sollen,
- eine größere Bandbreite von verarbeitbaren Dateiformaten gefragt ist,
- Der Ausgabeserver zu einer allgemeinen Output Management-Lösung ausgebaut werden soll ( Druck aus SAP Spool, Windows Netzwerkdruk, Terminalserverdruckdienste...)
- Es gibt erweiterte Drucksteuerungsoptionen:
  - Jobs nach verschiedenen Kriterien auf geeignete Endgeräte verteilen (Format, Farbe, Finishing),
  - aussagekräftige Deck- und Endeblätter mit Inhalts- und Verteilinformationen.

### Ablauf Direct Print for SAP



### Ablauf Ausgabemanagement



## SEAL Document Collector : Prozesse, Objekte und Dokumente auswählen

Auftragsparameter		Komponentenparameter		Dokumenteinschränkung	
Auftragsnummer	<input type="text"/>	Auflösungstiefe	<input type="checkbox"/>	Dokumentart	<input type="checkbox"/>
Folgenart	<input type="checkbox"/>	Dokumente zu Komponenten	<input type="checkbox"/>	Teildokument	<input type="checkbox"/>
Folge	<input type="text"/>	Dok. zu Komponenten-STL-Kopf	<input type="checkbox"/>	Dokumentstatus	<input type="checkbox"/>
Dokumente zum Auftrag	<input type="checkbox"/>	Dokumente zu Objekt	<input type="checkbox"/>	Nur freigegebene verwenden	<input type="checkbox"/>
Fertigungshilfsmittel (Dok.)	<input type="checkbox"/>	Dokumente zu Position	<input type="checkbox"/>	Keine Duplikate ausgeben	<input type="checkbox"/>
Dokumente zu FHM finden	<input type="checkbox"/>	Dokumente zu STL-Kopf	<input type="checkbox"/>		
Vorgang	<input type="text"/>	Position ist Dokument	<input type="checkbox"/>		
		Nur Dummybaugruppen	<input type="checkbox"/>		

## Alle üblichen Datei- und Anwendungsformate werden unterstützt

## Dateiformate

- TIFF, PDF, CGM\*, HPGL\*, TXT\*

## Office Formate

- Word, Excel, Powerpoint, Visio\*, Outlook\*, MS-Project\*

## CAD Formate\*

- AutoCAD, UG, Pro/E, SoWo, SolidEdge, SolidDesigner, ME10, Catia, Inventor, Microstation

\* Nicht verfügbar für Lösungstyp *Direct Print for SAP*

## Repositories

Die SEAL Systems Absammeltransaktionen unterstützen verschiedene Ablagearten von Dokumenten:

- **SAP DVS mit KPRO** und Contentserver
- verteilte Contentserver/**Cacheserver**
- **Dienste zum Objekt** mit ArchiveLink
- **DMS** von Drittanbietern, sofern eine Referenz ins SAP vorhanden
- **SAP Records/Folders Management**

## Ausgabeoptionen

Ausgabeauftrag	
Vorschau	<input type="checkbox"/>
Neuen Auftrag anlegen	<input checked="" type="radio"/>
Auftrag ändern	<input type="radio"/>
Auftragsart	<input type="text"/>
Auftragsnummer	<input type="text"/>
Auftragsbezeichnung	<input type="text"/>
Default-Benutzer	<input type="text"/>
Referenz-Auftragsnummer	<input type="text"/>
Freigegeben	<input type="checkbox"/>
Deltaverarbeitung aus	<input checked="" type="radio"/>
Letzte Auftragsnummer	<input type="checkbox"/>
Deltadruck	<input type="radio"/>
Deltamarkierung	<input type="radio"/>
Anzeige Ausgabeauftrag	<input checked="" type="radio"/>
Anzeige Dokumentliste	<input type="radio"/>
Kein Dialog	<input type="radio"/>
Sofort ausgeben	<input type="checkbox"/>

## Links

### SEAL Systems



[Prozessdruck für SAP](#)

### SAP Store



[Process printing for SAP](#)

## CaseStudies

[Maintenance Orders at Mercedes Benz USA](#)

[Sercel: Packed Distribution of Production and Purchase orders](#)

[Bestellungen mit Begleitunterlagen: Kurtz Holding](#)



kurtz ersa HSM

## Systemumgebung

- SAP Release: ECC 6.0 und höher.
- Server: Windows, Linux,  
Wenn Microsoft Office Dateien als Inputformat gefragt sind,  
dann ist Windows notwendig.  
Direct Print for SAP: nur Windows.
- Virtualisierte Server werden unterstützt (nur Output Management)
- Zur Verarbeitung von Applikationsdateien wie Microsoft Office  
oder CAD ist eine Lizenz der Originalanwendung auf dem Server  
bzw. Desktop erforderlich.

## FAQ

F: Ist eine Anpassung meiner SAP Druckprogramme erforderlich?

A: Ja – der Absammelprozess muss eingehängt werden.

Die Anpassung ist dokumentiert.

F: Können auch Bilder in Fertigungsaufträge „eingeklebt“  
werden?

A: Ja, wurde projektspezifisch schon mehrfach gelöst.

F: Kann die Liste der gefundenen Dokumente eingesehen und  
bearbeitet werden?

A: Ja, einstellbar kann die Liste vor der Ausgabe im SEAL  
Document Distribution Director geprüft und editiert werden.

F: Können nur Dokumente erfasst werden, die mit dem SAP DVS  
verwaltet werden?

A: Nein, es funktioniert auch mit SAP GOS Dokumente  
(Dienste zum Objekt).

F: Wird die SAP Drucksteuerung ausgewertet (z.B. OPK8, OIDx)?

A: Ja.

F: Wie wird die Desktop Anwendung Direct Print for SAP  
ausgeliefert und verteilt?

A: Als MSI-Paket.

## Zertifikate für Investitionsschutz

**SAP Certified**  
Powered by SAP NetWeaver

Die **Document** Output Management  
Lösung PLOSSYS ist Powered by SAP  
Netweaver zertifiziert .



SEAL Systems ist SAP Partner.

## Bestellhinweise

Vor einer Beauftragung sind diese Informationen hilfreich:

1. Absammelverfahren für Dokumente von SEAL Systems oder Selbermachen?
2. Ausgabemanagement oder Desktop Lösung?
3. Für welche(n) Geschäftsprozess(e)?
4. Welche Dokumentenformate sollen gedruckt/verteilt werden?
5. Welche Gerätetypen/anzahl?
6. Systemgröße (Anzahl SAP User, ggf. Standorte)

## Über SEAL Systems

SEAL Systems ist weltweit die Nummer 1 wenn es um Drucken – Konvertieren – Publizieren geht:

- über 100 Mitarbeiter, 13 Mio€ Umsatz
- Standorte in Deutschland, Australien, USA, Frankreich
- Partner in vielen Wirtschaftsregionen in Europa und Übersee
- Über 1300 Installationen in 40 Ländern
- Über 900 Lösungen für SAP im produktiven Einsatz

Ein starker Partner mit über 30 Jahren Erfahrung

## Kontakt

SEAL Systems AG  
Lohmühlweg 4  
91341 Röttenbach  
Deutschland

Tel +49 (9195) 926 -0  
[info@sealsystems.de](mailto:info@sealsystems.de)  
[www.sealsystems.de](http://www.sealsystems.de)

